

441042-2026 - Wettbewerb

Österreich – Allgemeine und berufliche Bildung – Menschenrechts- und Vielfaltsbildung

OJ S 121/2026 26/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Auftraggeber ist die Republik Österreich (Bund), vertreten durch den Bundesminister für Inneres.

E-Mail: support@bbg.gv.at

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesbeschaffung GmbH

E-Mail: support@bbg.gv.at

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Menschenrechts- und Vielfaltsbildung

Beschreibung: Ziel dieses Rahmenvertrages ist die Durchführung von Schulungsprogrammen zu Menschenrechts- und Vielfaltsbildung.

Kennung des Verfahrens: Oda47787-e279-4835-ba71-68e083208365

Interne Kennung: 4391.05431

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Abschluss des Rahmenvertrages erfolgt nach

Durchführung eines Verhandlungsverfahrens nach vorheriger Bekanntmachung im

Oberschwellenbereich nach den Bestimmungen des BVergG 2018 in der jeweils geltenden

Fassung und den dazu ergangenen Verordnungen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 80522000 Schulungsseminare

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Auf Basis dieses Vertrages können Leistungen im folgenden

Ausmaß beschafft werden: Seminare „Menschenrechts- und Vielfaltsbildung“ / 60 Termine (à

24 UE; Mindestabrufvolumen) / 80 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen ohne

Vertragsverlängerung) / 96 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen mit

Vertragsverlängerung um ein Jahr) / 112 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen mit

Vertragsverlängerung um zwei Jahre), Workshops „Antisemitismus“ / 5 Termine (à 24 UE;

Mindestabrufvolumen) / 10 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen ohne Vertragsverlängerung) / 12 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen mit Vertragsverlängerung um ein Jahr) / 14 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen mit Vertragsverlängerung um zwei Jahre), Train-the-Trainer-Fortbildung / 5 Termine (à 24 UE; Mindestabrufvolumen) / 5 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen ohne Vertragsverlängerung) / 6 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen mit Vertragsverlängerung um ein Jahr) / 7 Termine (à 24 UE; maximales Abrufvolumen mit Vertragsverlängerung um zwei Jahre), Train-the-Trainer-Ausbildung / 5 Ausbildungsprogramme (maximales Abrufvolumen ohne Vertragsverlängerung) / 6 Ausbildungsprogramme (maximales Abrufvolumen mit Vertragsverlängerung um ein Jahr) / 7 Ausbildungsprogramme (maximales Abrufvolumen mit Vertragsverlängerung um zwei Jahre, Follow-Up-Workshops / 5 Workshops (maximales Abrufvolumen ohne Vertragsverlängerung) / 6 Workshops (maximales Abrufvolumen mit Vertragsverlängerung um ein Jahr) / 7 Workshops (maximales Abrufvolumen mit Vertragsverlängerung um zwei Jahre).

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Menschenrechts- und Vielfaltsbildung

Beschreibung: Ziel dieses Rahmenvertrages ist die Durchführung von Schulungsprogrammen zu Menschenrechts- und Vielfaltsbildung.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 80522000 Schulungsseminare

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber hat das einseitige Gestaltungsrecht (Option), diesen Rahmenvertrag zweimal um jeweils ein Jahr oder einmal um zwei Jahre zu verlängern.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Extra-Regio NUTS 3 (ATZZZ)

Land: Österreich

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Laufzeit: 60 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Auftraggeber hat das einseitige Gestaltungsrecht (Option), diesen Rahmenvertrag zweimal um jeweils ein Jahr oder einmal um zwei Jahre zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bbg.vergabeportal.at/Detail/248974>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bbg.vergabeportal.at/Detail/248974>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Ausschreibungsunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Im Auftragsfall erbringt die Bietergemeinschaft die Leistung als Arbeitsgemeinschaft (ARGE) und schuldet die Bietergemeinschaft als ARGE dem Auftraggeber/den Auftraggebern die solidarische Leistungserbringung.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundesverwaltungsgericht

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 343 BVergG 2018

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesbeschaffung GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Bundesbeschaffung GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Auftraggeber ist die Republik Österreich (Bund), vertreten durch den Bundesminister für Inneres.

Registrierungsnummer: 9110006619920

Postanschrift: Herrengasse 7

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1010

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

Kontaktperson: Bundesbeschaffung GmbH

E-Mail: support@bbg.gv.at

Telefon: +43 153126-0

Fax: +43 124570-99

Internetadresse: <https://www.bmi.gv.at/>

Profil des Erwerbers: <https://bbg.vergabeportal.at>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesbeschaffung GmbH

Registrierungsnummer: 210220y

Postanschrift: Lassallestraße 9b

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1020

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

Kontaktperson: Bundesbeschaffung GmbH

E-Mail: support@bbg.gv.at

Telefon: +43 124570-0

Fax: +43 124570-99

Internetadresse: <https://www.bbg.gv.at>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht

Registrierungsnummer: 9110008059823

Postanschrift: Erdbergstraße 192-196

Stadt: Wien

Postleitzahl: 1030

Land, Gliederung (NUTS): Wien (AT130)

Land: Österreich

E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at

Telefon: +43 160149

Internetadresse: <https://www.bvwg.gv.at/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f77b5499-243c-4721-8e0d-db8a007f14bc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/06/2026 14:17:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 441042-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 121/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/06/2026